

Notizen und Glossen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **24 (1968)**

Heft 4

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ohne Zweifel ein erstaunliches Buch, Zeugnis intellektuellen Könnens und theologischen Scharfsinns. Das mehr Andeutende als bestimmt Formulierte macht die Lektüre schwerer noch als die anspruchsvolle und sorgfältig gewählte, präzise Begrifflichkeit. Jedenfalls wird eine klare Tendenz in Sauters Buch ersichtlich, die übrigens nicht unumstritten bleiben wird. Man mag sie besonders auch in der Konfrontation mit K. Barth erkennen, etwa dort, wo er von dem «systematisch überlasteten Gewicht der Christologie» (S. 257) spricht und betont, daß Jesus Christus sich selbst «ganz in die Verheißungsgeschichte stellt» (S. 258). Hans Ruh, Bern

Notizen und Glossen

ZEITSCHRIFTENSCHAU

SCHWEIZ. *The Ecumenical Review* 80, 2 (1968): M. Machovec, Evangelism and Missionary Activity from a Marxist Viewpoint (116–121); J. Masson, S. J., Mission, Missions, Evangelism (131–137); W. J. Hollenweger, Evangelism and Brazilian Pentecostals (163–170). *Evangelisches Missions-Magazin* 112, 1 (1968): W. J. Hollenweger, Amt und Struktur der Gemeinde (7–16); F. Raaflaub, Situation des Pfarrerstandes in Afrika (17–30). *Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie* 15, 1 (1968): 15, 1 (1968): H. Stirnimann, Barths Tauf-Fragment (3–28); P. Eicher, Immanenz oder Transzendenz? Gespräch mit K. Rahner (29–62); Margot Schmidt, Regio dissimilitudinis (63–108); J.-J. von Allmen, Zum Gespräch über die bekenntnisverschiedenen Ehen (128–136). *Judaica* 24, 1 (1968): K. Hruby, Der Messianismus im christlichen Denken (1–26); A. M. Goldberg, Schöpfung und Geschichte. Der Midrasch von den Dingen, die vor der Welt erschaffen wurden (27–44); H. Schmid, Erwägungen zur Gestalt Josuas in Überlieferung und Geschichte (44–57). *Kirchenblatt für die reformierte Schweiz* 124, 13 (1968): C. Brüschi, Siehe, ich mache alles neu (194–197); H. Weidmann, Martin Luther und seine Heidelberger Thesen (197–201). *Reformatio* 17, 5 (1968): R. Leuenberger, Stellen uns die Herztransplantationen vor ein theologisches Problem? (301–309). *Revue de théologie et de philosophie* 16, 3 (1968): F. Bovon, Le Christ, la foi et la sagesse dans l'épître aux Hébreux (129–144); G. Widmer, Intelligibilité et incompréhensibilité de Dieu (145–162); R. Kasser, Les deux Apocalypses de Jacques (163–186). *Verbum caro* 85 (1968): G. Siegwalt, Sacerdoce ministériel et ministère pastoral (16–35); J. Bosc, L'eucharistie dans les églises de la réforme (36–47); B.-D. Dupuy, Doctrine et pratique de l'eucharistie dans l'Eglise catholique contemporaine (48–63). 86: Ph. Reymond, Vers une traduction française œcuménique de la Bible (52–65). *Zwingliana* 12, 9 (1968): F. Ganz-Weidmann, Jakob Ganz, II (624–664); E. Zsindely, Heinrich Bullingers Berufungen im Jahr 1531 (668–676).

BELGIEN. *Ephemerides theologicae lovanienses* 44, 1 (1968): R. Le Déaut, Les études targumiques (5–34); M. Dahood, Ugaritic and the Old Testament

(35–54); H. Cazelles, Positions actuelles dans l'exégèse du Pentateuque (55–78); J. Angénieux, Le Cantique des Cantiques en huit chants à refrains alternants (87–140); Ph. Muraille, L'église, peuple de l'oikouménè d'après Saint Grégoire de Nazianze (154–178). *Nouvelle revue théologique* 90, 4 (1968): P. Grelot, Péché original et rédemption dans l'épître aux Romains, I (337–362); J. M. R. Tillard, L'eucharistie et le Saint-Esprit (363–387). 5: Grelot, Péché, II (449–478); J. Coppens, Le messianisme royal, III (479–512); M. Villain, La grâce de l'œcuménisme aujourd'hui (513–530); J. Daniélou, Hilaire de Poitiers, évêque et docteur (531–541). 6: J. Alfaro, Foi et existence (561–580); P. Lamarche, Le possédé de Gérasa (581–597); Grelot, Péché, III (598–621); Coppens, Le messianisme, IV (622–650).

DEUTSCHLAND. *Deutsches Pfarrerblatt* 68, 9 (1968): H. Anzengruber, Der Priester in nachkonziliarer Zeit (313–317). 10: D. Baacke, Ergebnisse und Probleme der Fernsehforschung (354–358). 11: M. Stöhr, Koexistenz – Dialog – Frieden. Zum Verhältnis von Christen und Marxisten (396–401). *Evangelische Kommentare* 1, 5 (1968): H.-H. Schrey, Zwischen Orthodoxie und Häresie (250–256). 6: W. Schmithals, Jesus und die Weltlichkeit des Reiches Gottes (313–320); R. Bohren, Zum Werk Johannes Bobrowskis (321–326). *Evangelische Theologie* 28, 5 (1968): M. Josuttis, Die Staatsauffassung der Agendengebete (238–255); G. Heintze, Was heißt: Ich glaube an Jesus Christus? (256–275). 6: W. Kreck, Zum Verständnis des Todes Jesu (277–293); S. Herrmann, Mose (301–328). *Kerygma und Dogma* 14, 2 (1968): P. Brunner, Der Wahrheitsanspruch des apostolischen Evangeliums (71–82); R. Slenczka, Gottesbeweise. Eine theologische Studie (83–104); W. Pannenberg, Dogmatische Erwägungen zur Auferstehung Jesu (105–118); W. Krusche, Missio. Präsenz oder Bekehrung? (119–140); R. Mumm, Evangelische Bemerkungen zur Declaratio de libertate religiosa des II. Vatikanischen Konzils (141–152). *Lutherische Rundschau* 18, 2 (1968): G. Wingren, Der Begriff des Berufs. Grundlage und Probleme (103–114); A. L. Johnson, Technologie und Arbeit (115–139); M. Buthelezi, Das Problem der Arbeit im heutigen Afrika (140–152). *Lutherische Monatshefte* 7, 4 (1968): I. Asheim, Gibt es eine ökumenische Theologie? (159–164). 5: F. Hohmeier, Schriftauslegung und Bekenntnis (211–214); C. E. Braaten und C. Walther, Theologie der Revolution (215–224); H.-W. Krumwiede, Territorialkirchen und bekenntnisgebundene Theologie (227–234). *Neue Zeitschrift für systematische Theologie* 10, 1 (1968): I. C. Henel, Paul Tillichs Begriff der Essentifikation und seine Bedeutung für die Ethik (1–17); T. Rendtorff, Kirchlicher und freier Protestantismus in der Sicht Schleiermachers (18–30); F. Wagner, Der Gedanke der Persönlichkeit Gottes bei Ph. Marheineke (44–88); Gotth. Müller, Die Welt als «Sohn Gottes». Grundstrukturen der Christologie des deutschen Idealismus (89–101). 2: Gerh. Müller, Pius IX. und die Entwicklung der römisch-katholischen Mariologie (111–130); A.-E. Buchrucker, Die regula atque norma in der Theologie Luthers (131–169); G. Bockwoldt, Das Menschenbild Calvins (170–189); E. W. Schmidt, Zur Frage der Unbedingtheit ethischer Normen (190–203). *Pastoraltheologie* 57, 6 (1968): K.-D. Twele, G. Fuhrmann, W. Herrmann, E. Rosenboom, G. Lautner zum Thema «Erstes Examen und Vikariat» (227–288). *Theologische Literaturzeitung* 93, 3 (1968): A. T. Nikolainen,

Über die theologische Eigenart der Offenbarung des Johannes (161–170). 2: A. Jepsen, Israel und das Gesetz (85–94). *Theologische Rundschau* 33, 1 (1968): R. Bultmann, Christentum und Antike (1–17); J. W. Wevers, Septuaginta-Forschungen seit 1954 (18–76); H. H. Schrey, Literatur zum Marxismus, II (77–91). *Theologische Quartalschrift* 148, 1 (1968): R. Aubert, Das schwierige Erwachen der katholischen Theologie im Zeitalter der Restauration (9–38); M. Seckler, Die theologischen Fakultäten und die eine Theologie (39–62); J. Artz, Entstehung und Auswirkung von Newmans Theorie der Dogmenentwicklung (63–104). *Zeitschrift für evangelische Ethik* 12, 3 (1968): E. Menzel, Völkerrecht und Friedenssicherung (129–146); D. M. Mackay, Technik der Information und die Manipulierbarkeit des Menschen (147–156); F. Vogel, Ist mit einer Manipulierbarkeit auf dem Gebiet der Humangenetik zu rechnen? (157–174). *Zeitschrift für Kirchengeschichte* 79, 1 (1968): M. Tetz, Zur Theologie des Markell von Ankyra, II (3–42); J. Schmidt, Studien zur Vorgeschichte des Pfarrernotbundes (43–67); K. Honselmann, Die Urfassung der Thesen Luthers (68–76). *Zeitschrift für die neutestamentliche Wissenschaft* 59, 1/2 (1968): M. Hengel, Das Gleichnis von den Weingärtnern, Mc. 12, 1–12 im Lichte der Zenonpapyri und der rabbinischen Gleichnisse (1–39); R. Pesch, Levi-Matthäus, Mc. 2, 14/Mt. 9, 9. 10, 3 (40–56); A. Suhl, Der Davidssohn im Matthäus-Evangelium (57–81); J. H. Wilson, The Corinthians Who Say There Is No Resurrection of the Dead (90–107); H. P. Rüber, Zum Problem der Sprache Jesu (113–122). *Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte* 20, 2 (1968): F. Kreppel, Das Problem Zeitgeist (97–112); H.-M. Sass, Daseinsbedeutende Funktionen von Wissen und Glauben im Jahrzehnt 1860–1870 (113–138); G. Raeithel, Das Gebet in den Soliloquien Augustins (139–153); M. Greschat, Die Funktion des Emblems in Johann Arnnds «Wahrem Christentum» (154–174). *Zeitschrift für Theologie und Kirche* 65, 1 (1968): H. Gese, Psalm 22 und das Neue Testament (1–22); W. Schultz, Die unendliche Bewegung in der Hermeneutik Schleiermachers und ihre Auswirkung auf die hermeneutische Situation der Gegenwart (23–52), G. Hasenhüttel, R. Bultmann und die Entwicklung der katholischen Theologie (53–69); G. Ebeling, Profanität und Geheimnis (70–92); E. Jüngel, Vom Tod des lebendigen Gottes (93–116). 2: H. Wildberger, «Glauben» im Alten Testament (121–159); H. Köster, Gnomai diaforoi. Ursprung und Wesen der Mannigfaltigkeit in der Geschichte des frühen Christentums (160–203); K. Bornkamm, Das Verständnis christlicher Unterweisung in den Katechismen von Erasmus und Luther (204–230); H. Geisser, Der Beitrag der Trinitätslehre zur Problematik des Redens von Gott (231–255).

FRANKREICH. *Revue biblique* 75, 2 (1968): L. Legrand, L'évangile aux bergers. Le genre littéraire de Luc, II, 8–20 (161–187); M. Delcor, Le temple d'Onias en Egypte (188–205); J. Starcky, Le temple nabatéen de Khirbet Tannur (206–235). *Revue d'histoire et de philosophie religieuses* 48, 1 (1968): M. Casalis, L'«histoire» selon Kierkegaard (1–31); D. von Allmen, Réconciliation du monde et christologie cosmique (32–45). *Revue de l'histoire des religions* 173, 1 (1968): J. Koenig, Tradition Iahviste et influence babylonienne à l'aurore du judaïsme, I (1–42); J. Bernolles, A la poursuite du chien de la mort d'Asie steppique en Occident et en Afrique noire (43–84).

GROSSBRITANNIEN. *Bulletin of the John Rylands Library* 50, 2 (1968): G. H. Boobyer, Jesus as «Theos» in the New Testament (247–261); F. F. Bruce, St. Paul in Rome, V (262–279); M. Cramer, Unpublished Coptic Liturgical Manuscripts in the John Rylands Library (308–316); J. M. Fennelly Roman Involvement in the Affairs of the Egyptian Shrine (317–335); G. Leff, Wyclif and Hus: A Doctrinal Comparison (387–410). *The Expository Times* 79, 8 (1968): G. Ogg, The Quirinius Question (231–236). *New Testament Studies* 14, 3 (1968): C. F. D. Moule, Fulfilment-Words in the New Testament: Use and Abuse (293–320); O. Linton, Evidences for a Second-Century Revised Edition of St. Mark's Gospel (321–355); J. M. Robinson, The Coptic Gnostic Library Today (356–401). *Scottish Journal of Theology* 21, 2 (1968): G. O'Collins, The Principle and Theology of Hope (129–144); J. R. Crawford, Calvin and the Priesthood of All Believers (145–156); N. F. S. Ferré, The Fabric of Paul Tillich's Theology (157–169); W. S. Taylor, Theological Models for Therapy (187–198); R. W. Thomas, The Meaning of the Terms 'Life' and 'Death' in the Fourth Gospel and in Paul (199–212).

ITALIEN. *Biblica* 49, 1 (1968): A. Vanhoye, Le contexte biblique de Hébreux 3, 7 – 4, 11 (9–25); T. F. McDaniel, Philological Studies in Lamentations, I (27–53); F. Ricken, Gab es eine hellenistische Vorlage für Weish. 13–15? (54–86). *Protestantesimo* 23, 1 (1968): R. Bertalot, L'Evangelo sociale negli Stati Uniti (1–10); G. Tourn, Studi Calviniani (11–32).

NIEDERLANDE. *Gereformeerd theologisch tijdschrift* 68, 2 (1968): N. H. Ridderbos, De vernouding van het Oude Testament en het Nieuwe Testament (97–110); J. Thomas, Het agogisch moment in het pastoral optreden (120–133). *Nederlands theologisch tijdschrift* 22, 4 (1968): W. Baars, Een weinig bekende oudlatijnse tekst van Jesaja 53 (241–248); M. E. Kluit, Israël Knooppunt van het internationaal réveil (249–273). *Novum Testamentum* 10, 1 (1968): E. Bammel, Excerpts from a New Gospel? (1–9); Sh. Nomoto, Herkunft und Struktur der Hohenpriestervorstellung im Hebräerbrief (10–25); E. Lerle, Liturgische Reformen des Synagogengottesdienstes als Antwort auf die judenchristliche Mission des ersten Jahrhunderts (31–42); E. J. Pryke, The Identity of the Qumran Sect. A Reconsideration (43–61); H. D. Betz, The Mithras Inscriptions of Santa Prisca and the New Testament (62–80). *Numen* 15, 2 (1968): E. J. Jurji, Interfaith and Intercultural Communication (81–93); H. Clavier, Résurgences d'un problème de méthode en histoire des religions (94–118); J. H. Chamberlayne, The Family in Islam (119–141); H. Sawyer, The Practice of Presence (142–161). *Vigiliae christianae* 22, 1 (1968): H. Helfritz, I Clem. 20, 1 (1–7); G. F. Snyder, The Text and Syntax of Ignatius Pros Efesious 20:2c (8–13); R. Hill, St. John Chrysostom's Teaching on Inspiration in 'Six Homilies on Isaiah' (19–37). *Vox theologica* 38, 1 (1968): M. de Jonge, De discussie in Duitsland rondom de opstanding van Jezus (105–131).

NORWEGEN. *Teologi og kirke* 39, 1 (1968): O. Modalsli, Luthers opprinnelige og hans nye forståelse av Rom. 1, 16–17 (1–9); C. F. Wisløff, Udøpte barns skjebne (10. 35). 2: I. P. Seierstad, Guds rettferd i Det gamle testamente (81–104); N. Bloch-Hoell, Pinsebevegelsen og økumenikken (121–130).

ÖSTERREICH. *Zeitschrift für katholische Theologie* 90, 2 (1968): F. K. Mayr,

Philosophische Randbemerkungen zum Verständnis der Konzilsdekrete von Konstanz (129–161); E. Gutwenger, Bemerkungen zu einer theologischen Erkenntnislehre (162–176); H. Grotz, Die Papst Hadrians II., II (177–194).

SCHWEDEN. *Svensk teologisk kvartalskrift* 44, 1 (1968): R. Josefsson, A. Nygren, J. G. M. Willebrands, V. Vajta, Vorträge zum Reformationsjubiläum (1–41); R. Holte, Kan moralen påverkas av fakta? (42–55). 2: K.-H. Bernhardt, Gamla testamentets betydelse för Martin Luthers reformatoriska gärning (69–83); B. Hägglund, Sekulariseringsteologi och tvårikeslära (84–95); J. G. Møller, Om bestemmelsen af etiske sætninger ifølge Wittgensteins Tractatus (96–104).

USA. *The Catholic Biblical Quarterly* 30, 2 (1968): A. C. Sundberg, The "Old Testament": A Christian Canon (143–155); W. Brueggemann, David and His Theologian (156–181); E. F. Siegman, St. John's Use of the Synoptic Material (182–198); F. Martin, Pauline Trinitarian Formulas and Christian Unity (199–219). *Dialog* 7, 2 (1968): B. Häring, Freedom and Authority in the Catholic Church (96–102); A. Siirala, Freedom and Authority in Erasmus and Luther (108–113); R. Prenter, The Concept of Freedom in Sartre Against a Kierkegaardian Background (132–137). *Interpretation* 22, 2 (1968): O. Betz, The Kerygma of Luke (131–146); F. B. Craddock, The Poverty of Christ, II Cor. 8:9 (158–170); H. Conzelmann, Current Problems in Pauline Research (171–186). *Journal of Biblical Literature* 87, 2 (1968): F. W. Beare, Concerning Jesus of Nazareth (125–135); Sh. E. Johnson, The Davidic-Royal Motif in the Gospels (136–150); W. Weinberg, The qāmaṣ qāṭan Structures (151–165); J. S. Holladay, The Day(s) the Moon Stood Still (166–178); K. Aland, The Greek New Testament (179–186); E. C. Colwell et al., The International Greek New Testament Project (187–197).

PERSONALNACHRICHTEN

BASEL. *Theologische Doktorprüfungen*: EDWARD DIXON JUNKIN aus Kerrville, Texas. Dissertation: Religion versus Revolution. The Interpretation of the French Revolution by German Protestant Churchmen, 1789–1799. – JAMES ALLEN WHARTON, Professor für Altes Testament in Austin, Texas. Dissertation: The Role of the Beast in the Old Testament. An Investigation of the Impact of the Animal World upon Old Testament Literature. – VIGGO NÖRSKOV OLSEN aus Kopenhagen, Dr. phil., London, Dozent für Kirchengeschichte in Looma Linda, California. Dissertation: The New Testament Logia on Divorce. The History of their Interpretation from Erasmus to Milton. – Sämtliche Dissertationen noch ungedruckt.